

Änderungsantrag

**der Abgeordneten Antje Hermenau, Dr. Uschi Eid, Wolfgang Schmitt (Langenfeld),
Dr. Angelika Köster-Loßack und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1998
– Drucksachen 13/8200 Anlage, 13/8883, 13/9019, 13/9025, 13/9026, 13/9027 –**

**hier: Einzelplan 23
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Bundestag wolle beschließen:

Im Kapitel 23 02 – Allgemeine Bewilligungen – wird der Titel 685 08 – Förderung von Entwicklungsländern durch Zuschüsse an integrierte Fachkräfte – von 71 000 TDM auf 72 000 TDM erhöht. Die Verpflichtungsermächtigung wird um 13 000 TDM auf die Höhe des Baransatzes angehoben.

Bonn, den 24. November 1997

**Antje Hermenau
Dr. Uschi Eid
Wolfgang Schmitt (Langenfeld)
Dr. Angelika Köster-Loßack
Joseph Fischer (Frankfurt), Kerstin Müller (Köln) und Fraktion**

Begründung

Die Erhöhung des Baransatzes entspricht dem ursprünglichen Regierungsentwurf. Die Kürzung durch die Mehrheit des Haushaltsausschusses ist entwicklungspolitisch nicht gerechtfertigt. Die Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung sichert den finanziellen Handlungsspielraum in den Folgejahren.

